

Hauszeitung



Seite 4 bis 8

Ostern, Neue Azubis

Seite 9 bis 11

Kräuterhexen, Vatertag

Seite 12 bis 17

Fronleichnam, Sommerfest

Seite 20 bis 25

Rätsel, Glückwünsche,
Gruß aus der Küche

**Sommer
2025**

cts
Caritas
SeniorenHäuser

cts - Schwestern
vom Hl. Geist gGmbH



Liebe Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter,

Danke

für Ihr außerordentliches
Engagement! Sie sind die
wahren Helden dieser Tage.

Sie leisten außergewöhnliche Arbeit,
um auch in diesen herausfordernden
Zeiten rund um die Uhr für unsere
Bewohner da sein zu können.

*Aufsichtsrat und
Geschäftsführung
der cts*



WIR SIND cts

Wir lassen **niemanden** alleine,
der unsere **Hilfe** braucht.

www.cts-mbh.de

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Angehörige und Mitarbeitende,

der Sommer ist da – und mit ihm die Zeit der wärmenden Sonnenstrahlen, der langen Tage und der farbenfrohen Blumen. Der Sommer bringt nicht nur Wärme in die Natur, sondern auch in unsere Herzen. Es ist eine Zeit, in der die Leichtigkeit spürbar wird, und viele von uns erinnern sich an Sommertage voller fröhlicher Erlebnisse und schöner Begegnungen.

Auch hier in unserem Pflegeheim möchten wir diese Sommerstimmung mit Ihnen teilen. Ob ein kühles Eis im Garten, der Duft von blühenden Pflanzen oder einfach nur die Freude an der frischen Luft – der Sommer schenkt uns viele kleine Glücksmomente, die wir gemeinsam genießen können.

In dieser Ausgabe unserer Hauszeitung finden Sie spannende Berichte und Geschichten sowie Einblicke in das bunte Leben in unserem Haus. Wir hoffen, dass wir Ihnen damit ein Lächeln ins Gesicht zaubern und Sie sich ebenso auf die kommenden Wochen freuen wie wir.

Genießen Sie die warmen Tage und lassen Sie sich von der Sonne ein wenig verzaubern!



Mit sommerlichen Grüßen,
Stephanie Gläser
Einrichtungsleitung

Ostern im Alten- und Pflegeheim St. Anna

Der Frühling hält Einzug – und mit ihm das Osterfest. Die Tage werden länger, die Sonne wärmt uns wieder ein wenig mehr, und draußen erwacht die Natur zu neuem Leben. Bunte Blumen sprießen, Vögel zwitschern, und in der Luft liegt eine sanfte Vorfreude auf das, was kommt.

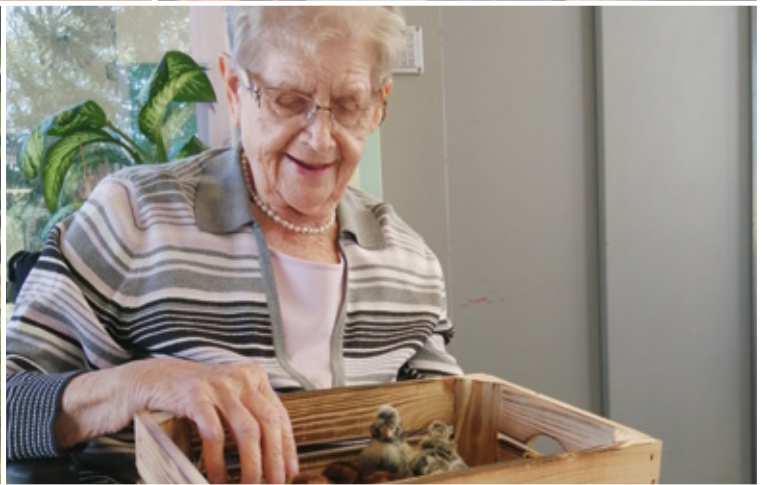
Ostern ist ein Fest der Hoffnung, des Neubeginns und des Miteinanders. Es erinnert uns daran, dass nach dunklen Zeiten stets wieder Licht kommt – und dass wir gemeinsam vieles bewältigen können. Gerade in einem Haus wie unserem zeigt sich, wie wertvoll Zusammenhalt und Herzenswärme sind.

In den vergangenen Wochen wurde bei uns fleißig gebastelt, dekoriert und vorbereitet. Wir danken allen, die mitgemacht und mitgestaltet haben – ob beim Eier verstecken, beim Aufstellen der Ostersträuße oder beim Schmücken der Wohnbereiche. Es ist wunderschön zu sehen, wie unser Zuhause im Frühling erblüht.



Text: Sabrina Simon







Frischer Wind für unser Team – Neue Auszubildende starten im April 2025

Ab dem 01. April 2025 heißt das Alten-und Pflegeheim St. Anna erneut junge, engagierte Talente willkommen: Insgesamt zwei neue Auszubildende starten in diesem Halbjahr ihre berufliche Laufbahn bei uns. Sie werden in verschiedenen Bereichen ausgebildet.

Wir freuen uns sehr, dass sich diese jungen Menschen für eine Ausbildung bei uns entschieden haben. Sie bringen frische Ideen und neue Perspektiven mit und Das bereichert unser Team enorm.

Die neuen Azubis erwartet nicht nur eine fundierte Ausbildung mit erfahrenen Ausbilderinnen und Ausbildern, sondern auch eine offene Unternehmenskultur, individuelle Entwicklungsmöglichkeiten und die Chance, nach erfolgreichem Abschluss übernommen zu werden.

Wir heißen unsere neuen Kolleginnen und Kollegen herzlich willkommen und wünschen Ihnen einen erfolgreichen Start sowie viel Freude und Erfolg auf ihrem Weg!



Hexennacht im Pflegeheim – Wir lassen die Besen tanzen!

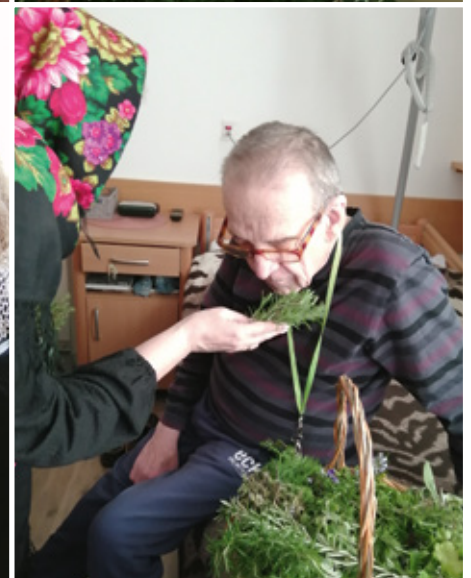
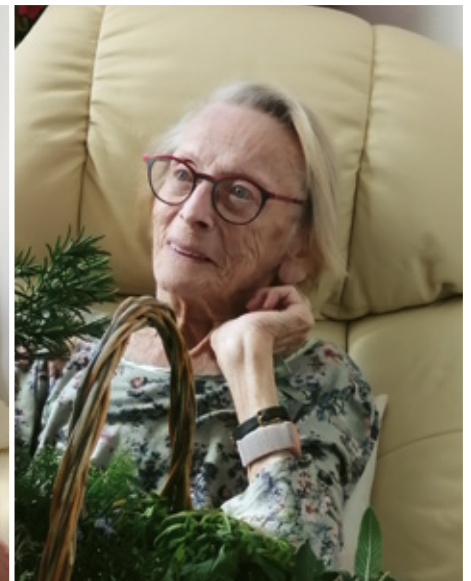
Am 30. April wurde es bei uns ein wenig magisch – mit viel guter Laune, kreativen Kostümen und einem Hauch Hexenzauber haben wir gemeinsam die Walpurgisnacht gefeiert!

Zudem zogen die Kräuterhexen durch St. Anna und regten mit ihrem Kräuterkörbchen die Sinne unserer Bewohner an.



Dabei durfte auch der ein oder andere Kräuterschnaps probiert werden.

So kann der Mai gerne beginnen!



Text: Sabrina Simon

Vatertag erleben bei St. Anna Neuweiler!

Einen grandiosen Vatertag erlebten die Bewohner an Christi Himmelfahrt im Alten- und Pflegeheim St. Anna Neuweiler.

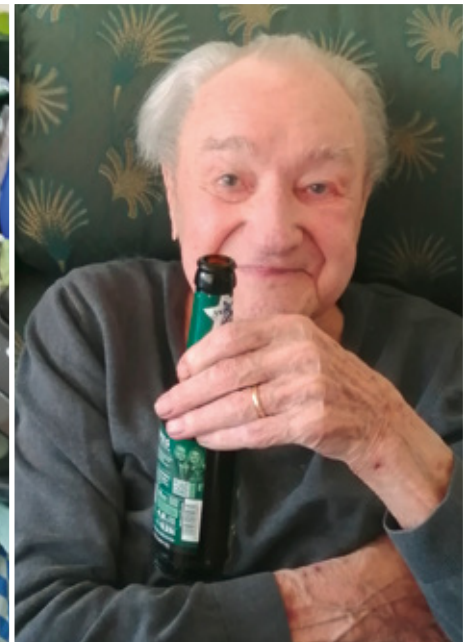
Das Team der sozialen Begleiter zog mit einigen Bewohnern und ihrem gut gefüllten Bollerwagen durch die Pflegeeinrichtung und überraschten alle Anwesenden mit Leckereien aus der Küche und leckeren Getränken. Schon von weitem waren sie zu hören und erfreuten jeden, auch in den Bewohnerzimmern. Natürlich wurde dieser Spaß nicht nur zur Freude der Herren, nein auch die Damen wurden alle bedacht.

Sehnsüchtig erwartet von Herrn Rothhaar der sie mit einem lauten Lachen empfing und meinte „Ihr werdet es nicht glauben, ich habe gerade an ein leckeres, kühles Bierchen gedacht und mir gesagt; na das wäre jetzt das Richtige – und da kommt ihr vorbei. Wie bestellt“! Ebenso von Guido Meuren der meinte: „Ich dachte mir schon bei der lauten Musik, dass ihr das seid. Ich habe schon gewartet und freue mich auf die Leckereien, ihr wisst ja wie ich die liebe“.

Das war wieder ein gelungener Vatertag und eine super schöne Überraschung!



Text: Soziale Begleitung



Fronleichnam im Alten- und Pflegeheim St. Anna

Am Fronleichnamstag wurde das Alten- und Pflegeheim St. Anna von einem ganz besonderen Duft durchzogen: Frischer Speck brutzelte in der Pfanne, das Rührei zubereitet von der Köchin Lena war goldgelb und locker, und der Duft ofenwarmer Brötchen zog durch die Flure.

In geselliger Runde kamen die Bewohner zusammen, um gemeinsam ein gemütliches Frühstück zu genießen. Das fröhliche Beisammensein, das Lachen und der Austausch am gedeckten Tisch machten diesen Morgen zu einem ganz besonderen Erlebnis.

So darf ein Feiertag gerne beginnen – mit Herzlichkeit, Gemeinschaft und einem köstlichen Frühstück.



Am Nachmittag hatten sich zudem viele Gemeindemitglieder auf den Weg gemacht, um dieses Fest gemeinsam mit unseren Seniorinnen und Senioren in unserer Kapelle von St. Anna zu feiern.

Die Schwestern vom hl. Geist hatten die Kapelle festlich geschmückt und nach einer feierlichen Fronleichnam Messe gab es eine kleine Prozession in den nahegelegenen Park. Dort versammelten sich alle zu einem fröhlichen Picknick unter freiem Himmel.



Fronleichnam

Bei selbstgemachten Köstlichkeiten, erfrischenden Getränken und guter Laune entstanden lebendige Gespräche und herzliche Begegnungen. Begleitet von bekannten Liedern; wie „Maria breit den Mantel aus“ ...bis zu „Aber bitte mit Sahne“ die gemeinsam gesungen wurden, herrschte eine festliche und zugleich familiäre Atmosphäre.

Ein rundum gelungener Tag, der uns gezeigt hat, wie schön Gemeinschaft sein kann. Besonders wenn mehrere Generationen zusammenkommen und den Glauben und das Leben miteinander teilen.



Text: Tanja Zimmer und Lena Hoffmann

Ein wunderschönes Sommerfest

Am 28.06.2025 durften wir bei strahlendem Sonnenschein unser diesjähriges Sommerfest im Park des Alten- und Pflegeheims St. Anna feiern – und was für ein schöner Tag das war!

Schon am Vormittag füllte sich der Park mit fröhlichen Gesichtern. Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige, Mitarbeitende und Freunde des Hauses genossen gemeinsam das bunte Programm.





Für das leibliche Wohl war bestens mit Kuchen, Eis, gekühlten Getränken und herzhaften Leckereien gesorgt.

Ein besonderes Highlight war das (mittlerweile alljährliche) Sackloch-Turnier.





Es wurde viel gelacht und erzählt – ein Fest voller Lebensfreude und Gemeinschaft. Solche Momente zeigen, wie wichtig das Miteinander ist.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Fest – und danken allen, die diesen Tag so besonders gemacht haben.



Alten- und Pflegeheim
St. Anna



- Die Kurzzeitpflege ist eine zeitliche begrenzte Hilfe rund um die Uhr. Diese Leistung der Pflegekasse wird für max. 4 Wochen pro Kalenderjahr Menschen gewährt, die bereits im Rahmen der Pflegeversicherung eingestuft sind.
- Sie dient Ihnen als Kurzzeitpflegegast, z. B. zur Rehabilitation nach schwerer Krankheit und nach einem Krankenhausaufenthalt als Überleitungs- pflege, die die Rückkehr in die eigene Häuslichkeit vorzubereiten hilft.
- Sie unterstützt und entlastet Sie als pflegende Angehörige im Falle der Ver- hinderung durch Krankheit, zur Ermöglichung von Urlaubszeiten oder fami- liärer Verpflichtungen.

**Alten- und Pflegeheim St. Anna, St. Ingberter-Str. 20, 66280 Sulzbach-Neuweiler
Tel. 06897/578-0 www.st-anna-neuweiler.de info@st-anna-neuweiler.de**

***Lassen Sie sich bei einer Hausbesichtigung überzeugen.
Wir beraten Sie gerne.***



Alten- und Pflegeheim
St. Anna



- Das Wohnen und Leben in unserem Haus für Sie als Bewohnerin und Bewohner sind von Ihren eigenen Möglichkeiten und Fähigkeiten bestimmt.
- Die individuell geplante Betreuung, Begleitung und Pflege zielt darauf ab, Ihre Selbständigkeit und Eigenbestimmung so lange wie möglich zu erhalten.
- Der Unterstützungsbedarf wird gemeinsam mit Ihnen und gegebenenfalls Ihren Angehörigen ermittelt.

Alten- und Pflegeheim St. Anna, St. Ingberter-Str. 20, 66280 Sulzbach-Neuweiler
Tel. 06897/578-0 www.st-anna-neuweiler.de info@st-anna-neuweiler.de

***Lassen Sie sich bei einer Hausbesichtigung überzeugen.
Wir beraten Sie gerne.***

Kreuzworträtsel

Fadenrollen		Halogene		sportlich		meeres-tüchtig		Himmels-richtung		Amts-kleidung des Richters		Karten-spiel
Agenten-tätigkeit		Blutzucker hormon				Fabel-gestalt		Vorfüh-rung				
								Ausflug zu Pferde				
Bindewort zu dieser Zeit				reaktions-träge						Wäsche-stück		
			Berufs-sportler							Pflanzen-kunde		
			Börsen-ansturm						In der Nähe			
Währung					U-Bahn				Abschlags-zahlung		US Bundes-staat	
Lange-weile					gehacktes Fleisch							
						Regelwerk						
						Boots-sportler						
alter Begriff für Großvater	funktions-fähig							Handlung				hilfreicher Zuspruch
	großes Gebäude							schräge Stütze				
			Ankunfts-zeit					Behörden-stelle				
			Liebhaber					Abitur				
Haupt-stadt der Fidschi Inseln		Krabbe							Fürwort			
		ehemalig							falscher Pfad			
				Zeitungs-spalte							kühles Getränk	
				Stadt in Japan								
Pferde-sportart					Geschöpf					Roman Stephen King		
Fahrbahn					Großstadt bahn					Dessert		
								voluminös				
								Personen				
abwärts ...und Nacht						 - Der Oxford Krimi						Wort aus dem Kochbuch
						Konzern						
			englischer Vorname					Neben-fluss der Elbe				
			Grün-fläche					stören				
Bewohner der ehemalg. DDR		Hinweis								Hühner-produkt		
		Eiweiß-baustein								Grundsatz		
				Einfräsung						Rotwild		
				Stadt in der Schweiz						Stadt in Frankreich		
Damen-wäsche-stück	Hirnstrom-bild				Gewebe						englisches Bier	
	Kosewort Oma				Kräuter-getränk							
								Nervus vagus				
								Abkürzung rechts				
Gesichts-ausdruck						Abtrün-niger						
Vorsilbe												
			kehren						Bruce ...			

Lösungen auf Seite 22

Juli

03.07. Hans Joachim Thiel
08.07. Hans-Heribert Thome
12.07. Volker Allenbach

12.07. Rüdiger Schmidt
14.07. Karin Fisselbrand

23.07. Angelika Maurer
31.07. Doris Mutty

August

07.08. Hedwig Pieter
13.08. Liesel Schwarz
18.08. Albert Bales

19.08. Maria Schock
23.08. Ingrid Schaumlöffel
24.08. Klara Gau

29.08. Gisela Claßen
30.08. Hildegard Becker

September

03.09. Helmut Roesner
07.09. Ingeborg Herrmann
08.09. Ilse Fink
09.09. Elise Maria Wolf
15.09. Astrid Marianne Raaßing

17.09. Ludwig Obermann
18.09. Doris Steinbach
20.09. Doris Schmitt
20.09. Irene Regina Groß

24.09. Klaudia Jochum
24.09. Edith Wolfanger
27.09. Maria Elisabeth Schaus
28.09. Renate Klahm



WIRKOENNENGENERALISTIK



Ihre generalistische Pflegeausbildung im cts-Verbund

Die generalistische Pflegeausbildung ist eine neue zeitgemäße Ausbildung, die die bisherigen Ausbildungen der Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege verbindet. Mit dem neuen Berufsabschluss „Pflegefachfrau“ oder „Pflegefachmann“ können Sie als examinierte Fachkräfte in allen Bereichen der Pflege arbeiten.

Wir freuen uns auf Sie!



cts-Karriere



arbeitsplatz_cts

www.wir-koennen-generalistik.de

Ihr Ansprechpartner: **Björn Metzger M.A.**
Stellv. Leiter cts SchulZentrum
Telefon 0681 58805-800
E-Mail info@wir-koennen-generalistik.de

Wir starten mit unseren neuen Ausbildungen jährlich im April und Oktober.

	S		I		F		S		O		R	
S	P	I	O	N	A	G	E		S	H	O	W
	U	N	D		I	N	E	R	T		B	H
A	L	S		P	R	O	F	I		B	E	I
	E	U	R	O		M	E	T	R	O		S
U	N	L	U	S	T		S	T	A	T	U	T
		I	N	T	A	K	T		T	A	T	
A	H	N		E	T	A		S	E	N	A	T
	A		G	R	A	N	A	T		I	H	R
S	U	V	A		R	U	B	R	I	K		O
	P	O	L	O		T	I	E	R		E	S
S	T	R	A	S	S	E		B	R	E	I	T
	H	I	N	A	B		L	E	W	I	S	
T	A	G		K	A	T	E		E	S	T	E
	U		W	A	H	R	U	N	G		E	I
O	S	S	I		N	U	T	E		R	E	H
		E	E	G		S	E	R	G	E		Ü
K	O	R	S	E	T	T		V	A	G	A	L
	M	I	E	N	E		R	E	B	E	L	L
E	I	N		F	E	G	E	N		L	E	E



Mitglied werden im Förderverein des Alten- und Pflegeheim St. Anna

Mitglied kann jeder werden, der offen ist für die Belange und das Wohl der älteren Menschen. Der Förderverein freut sich, Sie als neues Mitglied begrüßen zu dürfen.

Der Jahres-Mitgliedsbeitrag beträgt zurzeit 12,00 €. Dieser Beitrag ist als Mindestbeitrag anzusehen.

Viele der von uns erbrachten Leistungen lassen sich nur durch Spenden und ehrenamtliche Mitarbeit umsetzen. Wir brauchen Ihr Engagement!

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf oder unterstützen Sie uns mit einer Spende.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unsere Verwaltung.

Telefon: 0 68 97 / 578-0

Vielen Dank!

Verein zur Förderung des Altenheimes „St. Anna“ in Sulzbach e.V.

Amtsgericht Sulzbach VR 468
Dudweilerstraße 1 b, 66280 Sulzbach-Neuweiler

Beitrittserklärung

Name _____ Vorname _____ Straße/Ort _____

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum _____ zu dem o. g. gemeinnützigen Förderverein und erkläre mich mit der geltenden Satzung einverstanden.

Der Jahresbeitrag von € 12,00 / € 18,00 / € 24,00 / 30,00 / € ... i. W.** _____ ** ist vom Girokonto bei der _____ BIC: _____ IBAN: _____ einzuziehen.

Sulzbach, den _____ Unterschrift _____

1. Vorsitzender Peter BASTIAN

2. Vorsitzende Ursula BERMANN

Sparkasse Saarbrücken, BIC: SAKSDE55XXX IBAN: DE64 5905 0101 0054 6809 70
Vereinigte Volksbank eG, BIC: GENODE51SB2 IBAN: DE92 5909 2000 8333 4400 09

WIRSINDcts

Sie suchen flexible Arbeitszeiten
und abwechslungsreiche
Einsatzgebiete?



Dann werden Sie **PFLEGEFACHKRAFT** (w/m/d) in unserem FEEAh-Team

Bewerbung online

scan me
→



Das FEEAh-Konzept

- Sie sind unsere **guten Feen**, die Pflegerinnen und Pfleger der **flexiblen Einsatzkräfte** für die Einrichtungen der **cts-Altenhilfe** im Saarland und angrenzenden Regionen.
- **Flexibilität** und **Leistungsbereitschaft** werden nicht nur bei der Vergütung honoriert. Mit **individuellen Einsatzplanungen** berücksichtigen wir auch Wünsche zur Anpassung an **familiäre und andere persönliche Erfordernisse**.

Ihre Vorteile:

- leistungsgerechte Vergütung nach AVR-Caritas
- besondere Honorierung der Flexibilität und Einsatzbereitschaft durch Zulage
- Dienstwagen, auch zur privaten Nutzung inkl. Tankkarte
- ausgeglichene Work-Life-Balance durch Möglichkeit zur Mitgestaltung der eigenen Einsatzplanung im Rahmen der einrichtungsbezogenen Möglichkeiten
- Jahresurlaubsplanung
- strukturierte Einarbeitung und persönliche Betreuung
- individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Möglichkeit bei Vakanz und nach einjähriger Tätigkeit in Einrichtung zu wechseln

Weitere Informationen

www.cts-mbh.de



cts-Karriere



arbeitsplatz_cts

Wir freuen uns auf Sie!

Rindfleischsalat mit Bratkartoffeln

Rezept für vier Personen

Rindfleischsalat

700g Rinderbrust

½ Bund Suppengrün

2 Lorbeerblätter

1 gelbe Paprika

1 rote Paprika

1 grüne Paprika

2 Tomaten

1 große Zwiebel

2 hartgekochte Eier

Salz, Pfeffer, Essig, Öl

Senf, Piment, Wasser

1 Bund Schnittlauch, fein geschnitten



Zubereitung

Das Fleisch in einen Topf geben, mit Wasser bedecken, Salz dazu geben und köcheln lassen. Suppengrün putzen, schälen und in grobe Stücke schneiden. Das Gemüse, Pfeffer, Piment und die Lorbeerblätter zum Fleisch geben und alles 80-120 Minuten köcheln lassen. Das Fleisch ist gar, wenn man mit einer Gabel mittig ins Fleisch sticht und dieses dann sanft von der Gabel gleitet. Jetzt das Fleisch aus der Brühe nehmen und abkühlen lassen. Die Brühe kann man sehr gut als Grundlage einer Suppe verwenden. Das abgekühlte Fleisch in feine Streifen oder kleine Würfel schneiden.

Die Zwiebel schälen und fein würfeln. Paprika waschen, entkernen und würfeln, die Tomaten ebenso waschen und würfeln, alles in eine Schüssel geben.

Mit Salz und Pfeffer würzen, Essig, etwas Wasser sowie Senf beifügen, alles gut vermengen, dann das Öl dazugeben, noch einmal gut durchmischen. Die hartgekochten Eier klein schneiden und unterheben, zum Schluss mit dem Schnittlauch garnieren.

Bratkartoffeln

800g festkochende Kartoffeln

2 Zwiebeln

Öl oder Butterschmalz

50g Speckwürfel

Salz, Pfeffer, Paprika edelsüß

Zubereitung

Die Kartoffeln mit Schale waschen und in Salzwasser weichkochen. Die gegarten Kartoffeln pellen und in dünne Scheiben oder Würfel schneiden. Die Zwiebeln schälen und würfeln. Öl oder Butterschmalz in einer großen Pfanne erhitzen, Kartoffeln, Zwiebeln und Speck dazugeben und ca. 5 Minuten anbraten. Alles wenden und weiterhin braten, mit Salz, Pfeffer und Paprika würzen und mit dem Rindfleischsalat servieren.

Guten Appetit!

Die Tage sind lange...

Zurzeit sind die Tage am längsten, wie man so schön sagt. 24 Stunden sind es zwar immer, aber was wir meinen, ist, dass es abends sehr lange hell ist und morgens schon wieder sehr früh. Schlafen gehen und aufstehen, wenn draußen Licht ist.

Das tut uns gut, so viel Licht um uns zu haben, auch gelegentlich die Wärme der Sonne zu spüren. Nach der langen Trockenheit waren nun ein paar Tage mit Regen; das tut der Natur sehr gut, es war dringend nötig.

Wir Menschen sind Teil der Natur und das merken wir immer wieder. Man spricht oft über das Wetter, oft auch tatsächlich belanglos, aber das Wetter beeinflusst uns schon sehr. Man friert oder schwitzt, oft auch an einem Tag, mal ist es drückend heiß, dann kommt ein Gewitter, danach kühlt es ab und die Luft ist gut.

Das alles werden Sie nur zu gut kennen und haben in vielen Jahren des Lebens diese Erfahrungen gemacht. Früher war das Leben mit der Natur, und auch in der Natur, noch viel selbstverständlicher, als das heute ist. Es gab das zu essen, was die Natur hergab; heute ist (fast) alles (fast) immer verfügbar im Laden.

Wir Menschen begreifen uns als Teil der Schöpfung und sind es auch.

Die Schöpfungserzählung berichtet von 7 Tagen der Schöpfung, an denen die Welt erschaffen wurde, Land und Wasser, Himmel und Erde, die Tiere und die Menschen. „Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und siehe, es war sehr gut.“ Nachzulesen am Anfang unserer Bibel.

Ich wünsche Ihnen einen guten Sommer, nicht zu heiß und nicht zu trocken.

So, dass es ertäglich ist.

Patrik Theis

Katholische Kirche Sulzbach



Bild: Hermann Schmider

Wir sollen nicht trauern,
dass wir die Toten verloren haben,
sondern dankbar dafür sein, dass wir sie gehabt haben,
ja auch jetzt noch besitzen:
denn wer heimkehrt zum Herrn,
bleibt in der Gemeinschaft der Gottesfamilie
und ist nur vorausgegangen.

Hieronymus (347-420)



Rhönweg 6
66113 Saarbrücken

Telefon:
0681/5 88 05-0

Internet:
www.cts-mbh.de

Impressum

Herausgeber:
Alten- und Pflegeheim St. Anna
St. Ingberter- Straße 20
66280 Sulzbach-Neuweiler

Telefon:
06897/ 5 78-0

Telefax:
06897/ 5 78-142

E-Mail:
info@st-anna-neuweiler.de

Internet:
www.st-anna-neuweiler.de

Verantwortlich:

Einrichtungsleitung
Stephanie Gläser

Pflegedienstleitung
St. Anna Neuweiler
Ann- Katrin Schiel

Redaktion
Sabrina Simon

Layout
Albatros Pictures

All Morgen ist ganz frisch und neu
des Herren Gnad und große Treu;
sie hat kein End den langen Tag,
drauf jeder sich verlassen mag.

O Gott, du schöner Morgenstern,
gib, was wir von dir Lieb begehren:
all deine Licht zünd in uns an,
lass uns an Gnad kein Mangel han.

Treib aus, o Licht, all Finsternis,
behüt uns, Herr, vor Ärgernis,
vor Blindheit und vor aller Schand
und reich uns Tag und Nacht dein Hand,

zu wandeln als am lichten Tag,
damit, was immer sich zutrag,
wir stehn im Glauben bis ans End
und bleiben von dir ungetrennt.

(Alltagslied, Autor: Johannes Zwick (1496 - 1542))



Für Druckfehler sind wir verantwortlich.

Das ist beabsichtigt!

Denn wir bringen für jeden etwas,
auch für Menschen, die stets auf der Suche nach Fehlern sind.

